



Wahljahr 2013



Der Countdown

Wen hätten Sie gern an der Macht? Bis zur Bundestagswahl lädt Cicero Persönlichkeiten ein, sich eine Regierung zu wünschen. Diesmal ist die Schauspielerin Christiane Paul der Souverän. In ihrem Wunsch-Kabinet gibt Rosa Luxemburg die Richtlinien der Politik vor. Pauls Lieblingsautorin Maxie Wander wäre Frauenministerin, Jürgen Trittin Finanzminister. Und ein neues Ressort wird auch noch eingerichtet

ILLUSTRATION: JAN RIECKHOFF; GRAFIK: CICERO; FOTOS: PICTURE ALLIANCE/DPA (16); K. KÄRROW

(1) BUNDESKANZLERIN

Rosa Luxemburg. Diese Frau kämpfte für ihre Überzeugung und stand mit ihrem Leben für sie ein.

(2) CHEF DES BUNDESKANZLERAMTS

Frank-Walter Steinmeier. Das kann er. Er ist klar, strukturiert, sachlich, kompetent.

(3) AUSWÄRTIGES

Senta Berger. Wird mit Charme und ihrer Lebenserfahrung Deutschland würdig vertreten.

(4) INNEN

Petra Müller, Geschäftsführerin der Film- und Medienstiftung NRW. Eine tolle Frau, die die Probleme mit Klugheit, Wärme, ihrem Politikverständnis und ihrer Diplomatiefähigkeit zum Nutzen aller löst.

(5) FINANZEN

Jürgen Trittin. Ich bewundere seinen Mut, sich vor der Wahl mit Vorschlägen zum Klimaschutz und deren Kosten unbeliebt zu machen. Und ich würde gern sehen, wie er sie in den Haushaltsplan einbaut.

(6) ARBEIT UND SOZIALES

Gregor Gysi. Hier kann der so scharfsinnige Politiker endlich abstellen, was er seit Jahren nicht unberechtigtweise anprangert. Wenn er denn nicht gleich wieder aus dem Amt springt.

(7) VERKEHR, BAU, STADTENTWICKLUNG

Boris Palmer. Baut Tübingen um, soll Deutschland nachhaltig umbauen.

(8) VERTEIDIGUNG

Heiner Geißler. Er schlichtet die schlimmsten Konflikte, bevor sie eskalieren.

(9) GESUNDHEIT

Ignaz Philipp Semmelweis (1818-1865). Der Gynäkologe führte – unter großen Anfeindungen – die ärztliche Desinfektion im Krankenhaus ein und senkte so die Sterblichkeitsrate bei an Kindbettfieber erkrankten Müttern immens. Eine kleine Sache als Hebel für große Veränderung entdecken und durchsetzen – solche Politiker brauchen wir.

(10) FAMILIE, SENIOREN, FRAUEN, JUGEND

Maxie Wander (1933-1977). Meine Lieblingsschriftstellerin. Hat mit „Guten Morgen, du Schöne“ tiefen

Einblick und das Verständnis für die Nöte, Sorgen und Träume einer ganzen Generation von Frauen bewiesen.

(11) KULTUR UND MEDIEN

Kirsten Harms, Regisseurin und ehemalige Intendantin der Deutschen Oper. War mutig genug, immer wieder Unpopuläres zu wagen.

(12) WIRTSCHAFT UND TECHNOLOGIE

Michael Braungart. Zeigt als Chemiker und Verfahrenstechniker mit Cradle-to-Cradle neue Ansätze zum Umbau für eine nachhaltige Wirtschaft Hand in Hand mit modernen Technologien.

(13) LANDWIRTSCHAFT

Prince Charles, setzt sich seit Jahrzehnten für Natur- und Klimaschutz, Regenwald und Artenvielfalt ein. Predigt nicht nur die ökologische Landwirtschaft, er wendet sie auf seinem Landsitz in Cornwall selbst an.

(14) UMWELT

Anders Levermann, junger, eloquenter Klimaforscher aus Potsdam, hat all die alarmierenden Fakten zur Klimaveränderung im Kopf und wird zur Vermeidung dieser das Ministerium mit den richtigen Zielvorgaben lenken.

(15) BILDUNG UND FORSCHUNG

Lise Meitner (1878-1968), eine der ersten Frauen in der einst männerdominierten Physik, setzte sich über Konventionen und Bildungshoheiten hinweg. So eine Persönlichkeit täte dem angeschlagenen Ressort gut.

(16) NACHHALTIGE ENTWICKLUNG UND NEUES DENKEN

Harald Welzer. Liefert in diesem neu zu schaffenden Ressort Modelle für die notwendige Umgestaltung unserer Gesellschaft und lässt uns mit seinen Fragen und Denkanstößen einfach nicht zur Ruhe kommen.



Christiane Paul, 39, geboren in Berlin-Pankow, wurde erst Ärztin und dann Schauspielerin. Jüngste Rollen in „Unsere

Mütter, unsere Väter“ und „Das Adlon“. Buch: „Das Leben ist eine Öko-Baustelle“

Mehr als schön ist nichts

Zwei Meinungen über den Zustand der Welt.



29.9.2013:
Peter Sloterdijk
& Martin Walser
im Gespräch mit
Frank A. Meyer

Das Cicero-Foyergespräch

Cicero-Kolumnist Frank A. Meyer im Gespräch mit Peter Sloterdijk und Martin Walser.

Sonntag, 29. September 2013, 11 Uhr
Berliner Ensemble
Bertolt-Brecht-Platz 1, 10117 Berlin

Tickets: Telefon 030 28408155
www.berliner-ensemble.de



In Kooperation
mit dem Berliner Ensemble

Cicero
Magazin für politische Kultur